

Pflegeanleitung

Eine ganz besondere Wunde!

Dein neues Piercing stellt für Deinen Körper eine ganz besondere Verletzung dar.

Anders als z.B. bei offenliegenden Schnittverletzungen kann Dein Körper keine Kruste auf den offenen Stellen bilden, die vor dem Eindringen von Schmutz, Bakterien oder anderen Krankheitserregern schützen.

Genau das wird Deine Hauptaufgabe in den kommenden Tagen und Wochen sein: halte die Wunde sauber, damit der Stichkanal schnell und problemlos eine eigene dünne aber schützende Hautschicht aufbauen kann! Dieser Vorgang nennt sich Epithelisierung.

Eigentlich ist unser Körper mit solch komplexen Systemen ausgerüstet, dass er mit so einer „kleinen“ Piercingverletzung alleine klar kommen würde. Eigentlich. Tatsächlich gibt es Dinge die ihm die Heilung erschweren und einige Dinge, die Du tun kannst, um ihm zu helfen.

Am Piercingtag gilt: lass das Piercing in Ruhe!

Ab dem 2. Tag bis zur völligen Verheilung **halte Dich an folgende Regeln:**

- Keine Berührung mit schmutzigen Fingern (wenn möglich vor jeder Berührung Hände waschen)
- Jede unnötige Berührung vermeiden
- Kein Besuch von Schwimmbädern, Saunen oder Solarien in den ersten 2 - 4 Wochen
- Keine Vollbäder, nur duschen
- Kein Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten (z.B. Speichel, Schweiß, Sperma)
- Keinen unnötigen Druck oder Reibung auf das Piercing ausüben
- Das Piercing während der Heilphase nicht(!) herausnehmen
- Keine übermäßige Pflege

Wie Du Dein Piercing pflegen solltest:

1-2 mal am Tag, am besten morgens und abends, für die kommenden 14 Tage:

1. Schritt

Hände waschen, und das gründlich! Berühre Dein Piercing NIE mit schmutzigen Fingern!

2. Schritt

Sollten sich Krusten um Dein Piercing gebildet haben, weiche diese mit lauwarmem Wasser auf. Danach kannst Du sie mit einem Ohrstäbchen entfernen. Die Reinigung erfolgt immer von innen nach außen, damit Du die Verunreinigung von der Wunde weg und nicht zur Wunde hin transportierst.

3. Schritt

Trage das Pflegemittel großzügig auf das Piercing auf und lass es kurz einwirken. Durch die kapillare Wirkung gelangt das Pflegemittel von ganz alleine in den Stichkanal.

Bitte beachte, dass es vollkommen ausreicht, diese Pflege 2x am Tag für 14 Tage durchzuführen.

Mehr Pflege kann schädlich sein!

Nach 14 Tagen einfach nochmal im Tattooladen vorstellen.

Piercings sollten auch nach der Verheilung bei der Körperhygiene mit einbezogen und gereinigt werden.